

*Der Veranstalter dankt herzlich seinen Sponsoren*



Österreichische Physikalische Gesellschaft

**ARBEITSKREIS ENERGIE**

---

ENERGIETAG 2003

**Intelligentes Energiesparen – weniger Energie, mehr Nutzen**

Veranstalter:

Arbeitskreis Energie der Österreichischen Physikalischen Gesellschaft  
Organisationskomitee des Energietages 2003

c/o Atominstitut der Österreichischen Universitäten  
Stadionallee 2, A-1020 Wien

Organisationskomitee:

DI. Hans Bidmon  
a.o.Univ.-Prof. DI Dr. Helmuth Böck (Atominstitut, TU Wien)

<http://info.tuwien.ac.at/energie>

Montag, 13. Oktober 2003

9:00 – 13:20 Uhr

Österreichischer Gewerbeverein

Eschenbachgasse 11, A-1010 Wien

## PROGRAMM

9:00 - 9:15	<b>Begrüßung</b>
9:15 - 10:00	<b>K. Berlo: Weniger Energie - mehr Nutzen</b>
10:00 - 10:20	<b>Diskussion</b>
10:20 - 10:45	<b>Kaffeepause</b>
10:45 - 11:05	<b>H. P. Lenz: Energiesparen im Verkehr</b>
11:05 - 11:25	<b>H. Knoflacher: Das Energiesparpotential des Verkehrs</b>
11:25 - 12:00	<b>K. H. Kopf: Österreichische Energiepolitik</b>
12:00 - 12:20	<b>H.P. Aubauer: Grundzüge einer Politik der Energieeffizienz</b>
12:20 - 12:40	<b>O. Böck: Neue Geschäftsmodelle und Technologien zur Steigerung der Energieeffizienz in Gebäuden</b>
12:40 - 13:00	<b>H. Braunsdorfer: Verminderung des Energieverbrauches bei der Traktionsstromversorgung der Wiener U-Bahn</b>
13:00 - 13:20	<b>Abschlussdiskussion</b>

## VORTRAGENDE

**DI. Dr. Kurt Berlo:** von 1982 bis 1992 verschiedene wissenschaftliche Arbeiten zu den Aspekten der kommunalen Energieversorgung beim Institut für Landes- und Stadtentwicklungsforschung Nordrhein-Westfalen (ILS), Dortmund, einschlägige Veröffentlichungen insbesondere zu den Themen Klimaschutzmotivierte Energieversorgungswirtschaft, örtliche und regionale Energiekonzepte; langjährige Mitarbeit in Umweltverbänden. Seit 1993 wissenschaftlicher Mitarbeiter beim Wuppertal Institut für Klima, Umwelt, Energie, Abteilung Energie. Seit 2001 außerdem geschäftsführender Gesellschafter der Solar&Spar Contract GmbH.

**o.Univ.-Prof. DI. Dr. Hans Peter Lenz:** Studium Maschinenbau T.H.Aachen; Promotion ETH Zürich; Industrietätigkeit: Klöckner-Humboldt-Deutz AG, Köln (Dieselmotor-Entwicklung), Pierburg Neuss (Komponenten-Entwicklung), Daimler-Benz (Motorenentwicklung); 1974-2002: Vorstand des Institutes für Verbrennungskraftmaschinen und Kraftfahrzeugbau der TU Wien; 2003 Vorsitzender des Österreichischen Vereines für Kraftfahrzeugtechnik.

**o.Univ.-Prof. DI. Dr. Hermann Knoflacher** studierte an der TU Wien Bauingenieurwesen, Vermessungswesen und Mathematik. Anschließend leitete er das von ihm gegründete Institut für Verkehrswesen im Kuratorium für Verkehrssicherheit in Wien bis 1982. Seit 1963 beschäftigt er sich mit Verkehrsplanung, und seit 1975 ist er Professor und Vorstand des Institutes für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik an der TU Wien. Neben seiner Tätigkeit bei zahlreichen internationalen Organisationen hat er 300 Artikel und mehrere Fachbücher veröffentlicht. Seit August 1993 ist er ordentliches Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste.

**Abg. z. NR Karlheinz Kopf:** Assistent der Geschäftsleitung der Firma Huber Tricot, Götzis 1976-1982, Personalleiter/Prokurist Firma Huber Tricot, Götzis 1982-1990, Personalleiter/Prokurist Firma Wolford AG, Bregenz 1991-1993, geschäftsführender Gesellschafter Firma Sportbau Walser, Altsch seit 1993. Gemeindevertreter in Altsch seit 1985, Landesobmann-Stellvertreter des Österreichischen Wirtschaftsverbundes, Landesgruppe Vorarlberg seit 1991, Generalsekretär des Österreichischen Wirtschaftsverbundes seit 2000.

**a.o.Univ.-Prof. DI Dr. Hans Peter Aubauer:** Studium an der TU Wien und an der University of Chicago (UoC). Anstellungen bei Fa. „Schrack“, Wien, bei „C. Plath“, Hamburg, bei „Nuclide Analysis“, Penn. USA, weiters Lehr- und Forschungsassistent an der Penn. State University und der UoC; dann Leiter der Arbeitsgruppe Metalloptik, Max-Planck Institut für Metallforschung, Stuttgart. 1978 Habilitation an der Uni Wien, dann Leiter der Arbeitsgruppe Umweltphysik.

**DI Oskar Böck:** Maschinenbau-Studium mit Schwerpunkt Heizung-Lüftung-Klimatechnik an der Uni Stuttgart; ab 1990 Sulzer Infra Labor, Mitarbeit bei EU Projekten z.B. „Energiesparende Lüftungen von großen Gebäuden“, European Audit über „Sick Building Syndrom in Büros“, Autor und Mitautor zahlreicher Publikationen, ab 1996 Landis & Staefa (Schweiz): Aufbau Energy Engineering für den Bereich Energiespar-Performance-Contracting; ab 1999 Siemens Building Technologies (Österreich): Leiter Performance Contracting und Services.

**DI Heinz Braunsdorfer:** HTL Schellinggasse Fachrichtung Elektrotechnik. Anschließend Studium an der TU Wien Fachrichtung Starkstromtechnik (Energietechnik). Nach 3 Jahren bei der Fa. NORMA Messtechnik Wechsel zu den Wiener Stadtwerken Elektrizitätswerken (WIENSTROM). Dort zuständig für den Betrieb von Umspannwerken, Unterwerken und Wasserkraftwerken. Seit 1. Juni 2002 im Ruhestand.